

Waldlauf

Er hat eins gegeben,
Er hat eins genommen.
Es wollte fliehen,
konnte nicht entkommen.

Eine rote Träne im Sand gerinnt,
Die Sonne am Horizont versingt.
Von Norden weht ein leichter Wind.
In der Ferne ein Schrei erklingt.

Ein knacken die Raben geweckt,
Im Laub die Wurzel versteckt.
Voll Schmerz ging es nieder,
Ein Geräusch entfloh der Glieder.

Ein Wesen nach der größten Not,
Schaut mit entseelten Augen - es ist tot.
Überstanden nun dies üble Welt,
Das schlaffe Haupt blickt Richtung Himmelszelt.

Der Vater den Jungen weckt,
dieser fragt wo die Mama steckt.
Er hat eins gegeben,
Er hat eins genommen.

© Benjamin F.

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)